

Newsbeitrag | 30.09.2024

## highQ auf der InnoTrans 2024

Zum 10. Mal in Folge ist highQ Computerlösungen mit einem eigenen Stand auf der internationalen Leitmesse für Verkehrstechnik in Berlin vertreten

Vom 24. bis 27. September 2024 fand die weltweit größte Mobilitätsmesse in Berlin statt. 2.940 Aussteller aus 59 Ländern haben 170.000 Besuchern aus 133 Ländern unter anderem 226 Weltneuheiten in den 42 Messehallen und auf dem Freigelände der Messe Berlin präsentiert. Es war die größte und internationalste InnoTrans seit Gründung 1996.

Auch highQ war wieder mit einem eigenen Stand auf der Messe vertreten und nutzte die hohe Sichtbarkeit beim relevanten Fachpublikum, um den neuen kommunikativen Auftritt zu präsentieren. Key-Visual ist ein gelber Haltegriff eines Busses oder einer Bahn, der stolz, optimistisch und kämpferisch von einer blauen Hand in die Höhe gehalten wird. „Wir haben die Verkehrswende in der Hand“ lautet die begleitende Botschaft.

Unter dem Motto „Vernetzen, vereinfachen, belohnen“ stellt highQ seine highQ MobilitySuite in den Mittelpunkt. Diese besteht aus einer Mobilitätsplattform, die alle Mobilitätsdienstleistungen miteinander verbindet. Der App mytraQ, die die Suche nach der besten nachhaltigen Route vereinfacht. Und dem Anreizsystem ZEITMEILEN, das umweltfreundliche Mobilität belohnt.

Auch unsere Web-Apps haben im Frontend einen modernen Auftritt in der UX/UI erhalten und konnten den Fachbesuchern live am Stand demonstriert werden. Ebenfalls live und aus der Praxis konnte unser Kunde aus Osnabrück sein dort installiertes System wieder vielen Interessierten im Detail zeigen. Dazu Maik Blome, Leiter Produktmanagement und Digitalisierung, PlaNOS: „Für uns war es wieder eine tolle Gelegenheit, uns mit anderen Verkehrsunternehmen, Aufgabenträgern und Verbänden über die bei uns bereits zu großen Teilen umgesetzte Vision der digitalen Ansprache von Bürgerinnen und Bürgern auszutauschen. Mit der entwickelten Mobilitätsplattform bündeln wir in der Region Osnabrück die Themen der öffentlichen Mobilität für die BürgerInnen zentral an einer Stelle und bieten neben der fokussierten Kundeninformation durch den sogenannten Single-Sign-on einen zentralen Login auf alle Bestandteile unserer vielfältigen öffentlichen Mobilität.“

Als Konsortialpartner des EDIH Thuringia hatten wir auch die Kollegen der Bauhaus-Universität Weimar am Stand, die in Berlin den digitalen Marktplatz vorstellten, wo interessierte Unternehmen ein breites Angebot an Online-Kursen, multimedialen Lerninhalten und Präsenzveranstaltungen finden, die sie auf dem Weg in eine digitale Zukunft unterstützen. Durch die finanzielle Förderung sind hier Beratungen durch

Expertinnen und Experten sowie Workshops zu sehr attraktiven Konditionen möglich. Dazu Dominik Heigener, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Bauhaus-Universität Weimar: „Auf der InnoTrans 2024 konnten wir dank highQ gute neue Kontakte knüpfen. Mit dem Digital-Check, einem EU-Benchmark, konnten wir live erleben, wo die Bedarfe der Teilnehmenden im Bereich der Digitalisierung liegen. Wir freuen uns über das Interesse an unseren Weiterbildungsangeboten zum kommenden Mobilitätsdatengesetz und zur offenen Datenbereitstellung auf der Mobilithek. Alle unsere Angebote finden Sie auf dem EDIH-Marktplatz unter <https://edih.digital> zum Nachschlagen oder Ausprobieren.“

Kurzes Fazit: Wir sind wieder begeistert von der Vielfalt der ausgestellten Produkte, Dienstleistungen und Lösungen. Freuen uns über viele neue Kontakte und Gespräche, die wir führen konnten. Bedanken uns für die vielen Besucher und das Interesse. Und beginnen schon mit ersten Planungsschritten für die InnoTrans in zwei Jahren.





## Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ rund 70 Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und jetzt auch in Weimar.

**Pressekontakt**

Marek Sievers

Tel. +49 40 / 524 795 735

[m.sievers@highQ.de](mailto:m.sievers@highQ.de)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.highQ.de](http://www.highQ.de)